Pädagogische Hochschule
Wien



Fotocredits: Nikolaos Papatheophilou

„Selfmade Feminist“ by FLONA

Eine Veranstaltung im Zuge der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen* an der Pädagogischen Hochschule Wien

FLONA wurde 1999 geboren, und seitdem fragt sie sich, was zum Teufel eigentlich mit dieser Welt los ist. Sie war schon immer eine Nervensäge, weil sie ständig lästige Fragen wie „Warum?“ stellt. Das Problem dabei: Die Antwort lautet oft „Weil du ein Mädchen bist“ – eine Antwort, die für FLONA absolut inakzeptabel ist.
Die Performerin Denice Bourbon bezeichnete FLONA einmal als eine „Selfmade Feminist“. Sie reagierte damit auf die vielen Geschichten, die FLONA ihr über ihr Aufwachsen in Al-Sukhnah in Syrien erzählt hatte, über das Leben als jugendliche Geflüchtete und Woman of Color im konservativen Bayern sowie über ihren Neuanfang in Wien und das Entdecken ihrer Queerness. Von einer sehr strengen und konservativen Erziehung bis hin zu ihrer Emanzipation im Erwachsenenalter hat FLONA ihren eigenen Weg geschmiedet und ihr Verständnis von Feminismus durch all diese Herausforderungen selbst entwickelt. Ihr Feminismus ist selbstreflektiert – und tatsächlich selbstgemacht. Möchtest du diese Geschichten auch hören? Dann begleite FLONA an diesem Abend voller Comedy und frecher Erzählungen einer „Selfmade Feminist.“

30.11.2026, 18:30 – 20:00 Uhr:
„Selfmade Feminist“ by FLONA
Comedy von und mit FLONA: Im Anschluss an die einstündige Perfromance findet eine Frage- und Diskussionsrunde mit der Künstlerin statt.

PH Wien, 4.0.004 (Festsaal)
Anmedlung: https://eveeno.com/FLONA

Kontakt:
Assimina Gouma
(assimina.gouma@phwien.ac.at)